

PRESSEINFO

Kühne + Nagel tritt als Vorreiter der Logistikbranche der Allianz für Entwicklung und Klima bei

- **Träger der Allianz ist das deutsche Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**
- **Bundesminister Dr. Gerd Müller: „Dass mit Kühne + Nagel ein weltweit führendes Logistikunternehmen der Allianz beitrifft, ist ein grosser Schritt und zeigt, dass Klimaschutz und unternehmerisches Handeln gut zusammenpassen“**

Schindellegi / CH, 19. Dezember 2019 – Mit dem Beitritt von Kühne + Nagel zur Allianz für Entwicklung und Klima nimmt das weltweit tätige Unternehmen eine Vorreiterrolle in der Logistikbranche ein. Die Allianz wurde im Herbst 2018 vom Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) gemeinsam mit dem Forschungsinstitut für anwendungsorientierte Wissensverarbeitung (FAW) und der Deutschen Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) initiiert. Mit dem Ziel der gleichzeitigen Förderung von Entwicklung und Klimaschutz, würdigt, verknüpft und wirbt die Allianz für Engagement des Privatsektors.

Bundesentwicklungsminister Dr. Gerd Müller erklärt: „Der Klimawandel ist längst die Überlebensfrage der Menschheit. Gerade die Industriestaaten haben eine besondere Verantwortung. Nicht nur die Politik ist hier zum Handeln aufgerufen, sondern auch die Privatwirtschaft. Mit der Allianz für Klima und Entwicklung haben wir dafür eine Plattform geschaffen. Ich freue mich sehr, dass mit Kühne + Nagel ein weltweit führendes Logistikunternehmen der Allianz beitrifft. Das ist ein grosser Schritt und zeigt, dass Klimaschutz und unternehmerisches Handeln gut zusammenpassen.“

Der Beitritt von Kühne + Nagel geschieht im Rahmen des im September 2019 lancierten Net Zero Carbon-Programms. Ab 2020 kompensiert das Unternehmen den nicht vermeidbaren, eigenen CO₂-Ausstoss. Zudem werden bis 2030 sämtliche Transporte der Zulieferer im Kühne + Nagel-Netzwerk (Fluggesellschaften, Reedereien und Strassentransporteure) CO₂-neutral sein. Net Zero Carbon beinhaltet die drei Aktionsfelder Vermeidung, Reduktion und Kompensation von CO₂-Emissionen. Kühne + Nagel beteiligt sich an naturbasierten Kompensationsprojekten, bei denen CO₂ der Atmosphäre entnommen wird. Diese freiwilligen Ausgleichsmassnahmen richten sich an den 17 Zielen der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung (SDGs) aus.

Otto Schacht, Mitglied der Geschäftsleitung der Kühne + Nagel International AG, verantwortlich für Seefracht, kommentiert: „Als Vorreiter in der Logistikbranche hat Kühne + Nagel mit dem Net Zero Carbon-Programm Verantwortung für die Umwelt, für das Ökosystem und für die Menschen übernommen. Mit dem Beitritt zur Allianz für Entwicklung und Klima unterstützen wir die Ziele des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung. Als global tätiges Unternehmen sind wir überzeugt, dass auch der Privatsektor seinen Beitrag zum Klimaschutz leisten muss.“

Medienkontakt:

Kühne + Nagel Management AG

Dominique Nadelhofer, Global Head of Media Communication

Telefon: +41 44 786 95 26

E-Mail: dominique.nadelhofer@kuehne-nagel.com